

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14836
			DK5 DK5-GK	5838 5840
			DK5 - Name	Lurup-Ost
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	172 21
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			09.07.1999
Anzahl Abschnitte	3			Fläche / Länge [m²/m]
				697,735
				Breite (lineare Abb.) [m]
				6

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
- Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
- Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
- Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

Teilfläche 01 südlich des Rispenwegs (Foto 5840/21a):

Abschnitt der Fangdieckgrabens mit relativ steilen Uferböschungen, die jedoch überwiegend unbefestigt oder mit Steinschüttungen befestigt sind. Nur wenige Bereiche sind noch mit Bongossi befestigt. Auf den Böschungen herrscht eine üppige Krautflur aus Brennessel und Indischem Springkraut mit eingestreutem Wiesen-Bärenklau, Beifuß, Knäuelgras und Giersch vor. Stellenweise kommen junge Silber-Weiden auf. Parallel zum Schulgelände verläuft ein z.T. von Ziergehölzen bestimmter Gehölzstreifen. Nur vereinzelt wurde Feuchtvegetation aus Gelber Schwertlilie und Sumpf-Vergißmeinnicht angetroffen.

Teilfläche 02 nördlich des Rispenwegs (Foto 5840/21b):

Der nördliche Abschnitt des Fangdieckgraben wurde renaturiert, d.h. die Ufer abgeflacht, Mäander angelegt und Feuchtvegetation gepflanzt. Der Graben ist hier verbreitert mit im Süden üppiger Feuchtvegetation aus Gelber Schwertlilie, Sumpf-Segge, Wald-Simse, Schlank-Segge, Wasserpfeffer und Rohrkolben sowie eingestreutem Mädesüß, Wasserdost und Blutweiderich. Vereinzelt wurde der in Hamburg vom Aussterben bedrohte Tannenwedel gepflanzt. Die oberen Böschungsbereiche weisen mehr Brennesselbewuchs auf. Im Südlichen Teil stehen einzelne noch jüngere Erlen und Weiden sowie eine alte Silber-Weide und eine Grau-Pappel an den Ufern, während der Norden vermehrt durch Ufergehölze aus Schwarz-Erlen und Holunder bestimmt wird. Durch die stärkere Beschattung wächst im Norden weniger Feuchtvegetation und mehr Brennessel. Hier finden sich einige ältere Silber-Weiden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
1	2			50 %
2	XXX	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Fangdieckgraben südlich und nördlich Rispenweg		
Nachbarnutzung/en	Kleingarten, Park, Spielplatz, Schule		
Rechtswert (X)	559052	Hochwert (Y)	5939240
Bezirk	Altona	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lurup (220)	Gemarkung	Lurup (207)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			

Erhebungsbogen

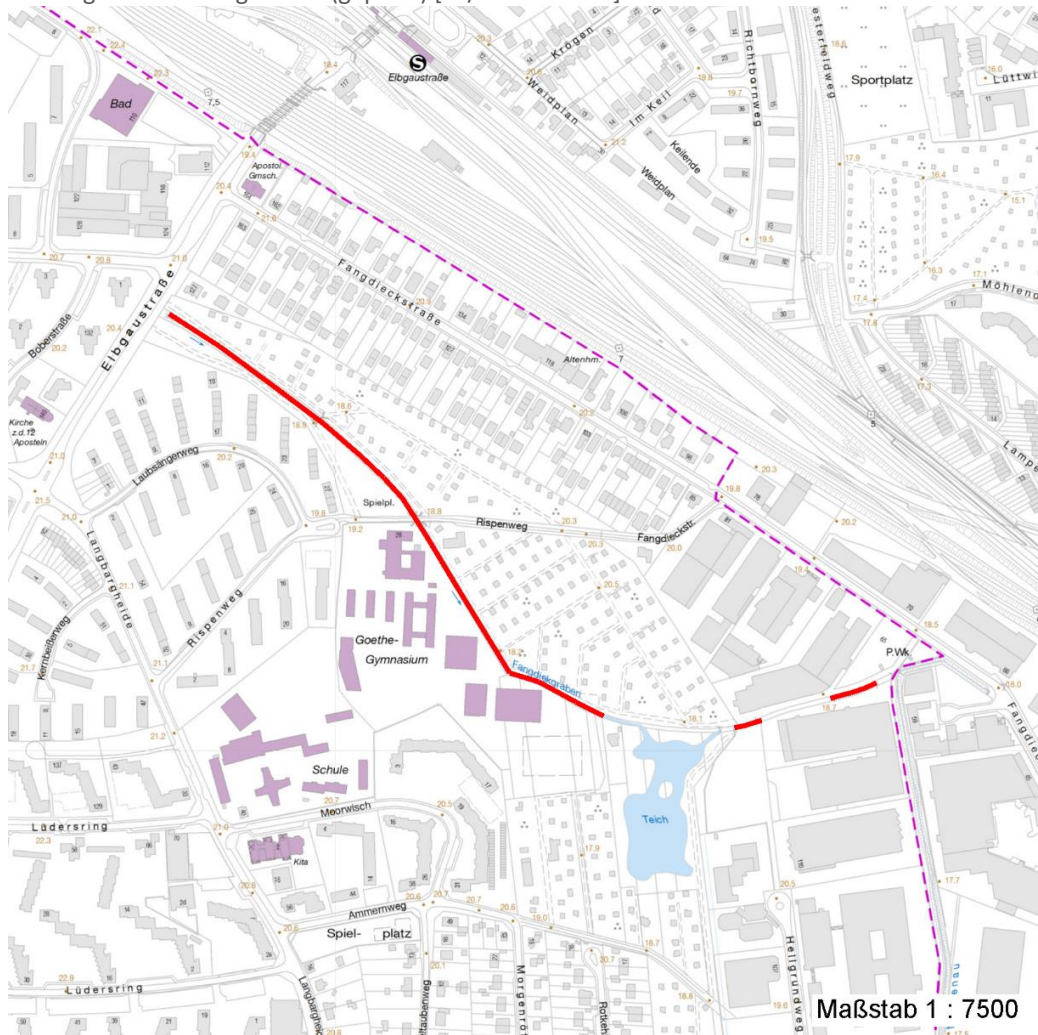
B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14836
		DK5 DK5-GK	5838 5840
		DK5 - Name	Lurup-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	172 21
Bearbeitung	MAU	Kartierung	09.07.1999
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	697,735
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	6

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte

Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 11%]



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
14836	14858	5838	172	01.01.1991	K	5840	21
14836	14837	5838	243	26.07.2007	N	5840	10132
14836	103035	5838	243	13.10.2016	N	5840	10132
14836	14858	5838	172	01.01.1991	>	5840	21

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
45520	0	5838_172_090799_1.JPG	SE
45521	0	5838_172_090799_2.JPG	NW

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14836
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	172 21
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.07.1999
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	697,735
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung durch Hunde
Wertgesichtspunkte	wasserführender Graben mit üppiger Feuchtvegetation als wertvoller Vernetzungsbiotop
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gras-Krautflur wasserführender Graben Ufergehölze
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel Insekten, allgemein Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Pflegemahd der oberen Böschungsbereiche

Foto

Fotodatei	5838_172_090799_1.JPG	Fotodatei	5838_172_090799_2.JPG
Bildbeschreibung	südlicher Abschnitt des Fangdieckgrabens	Bildbeschreibung	nördlicher Abschnitt des Fangdieckgrabens
Aufnahmerichtung	SE	Aufnahmerichtung	NW



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14836	
			DK5 DK5-GK	5838	5840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lurup-Ost	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	172 21
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung	09.07.1999
Anzahl Abschnitte	3			Fläche / Länge [m²/m]	697,735
				Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Fangdieckgraben
Gewässer	
Böschungshöhe	1.50 m
Gewässertiefe	0.10 m
Breite	0.70 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	k - klar, keine Trübung
Standort, Relief	
Relief	steile Uferböschungen
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	5 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	95 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14836
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	172 21
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.07.1999
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	697,735
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-														
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-														
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z		-														
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	h		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-										b				
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-														
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-													V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-														
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	w		-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-														
Rosa spec. (Rose)	7	h		-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-														
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													31					
													1					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)	Biotoptyp	XXX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14836
			DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	MAU	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	172 21
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	09.07.1999
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	697,735
			Breite (lineare Abb.) [m]	6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	5 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	95 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,1
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z		-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-															
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-															
Hippuris vulgaris (Tannenwedel)	7	w		-												1	3	3	V
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z		-															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		-															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-											b				
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z		-															
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-															
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14836
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	172 21
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	09.07.1999
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	697,735
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-													V
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		-													
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	2	1
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland